

Nord-Ostsee-Rundspruch Nr. 361 - KW 21/2021

Beitrag von „Sys_ROBOTer“ vom 30. Mai 2021, 10:45

[Zitat von Nord-Ostsee Rundspruch](#)

Kalendarium

Heute ist der 150. Tag des Jahres, noch 215 Tage bis Jahresende

Namenstag: Reinhild, Jennifer, Johanna, Jimmy, Hubert, Ferdinand

Bredstedt: Sonnenaufgang 4:56 Uhr, Sonnenuntergang 21:46 Uhr MESZ, Tageslänge 16 h 50 min.

Bad Kleinen: Sonnenaufgang 4:51 Uhr, Sonnenuntergang 21:31 Uhr MESZ, Tageslänge 16 h 40 min.

Der Nord-Ostsee-Rundspruch ist das Amateurfunkmagazin für die Region zwischen den Meeren mit Tipps, Meldungen und Hinweisen aus Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg. Redakteur am Mikrofon ist Michael DL9LBG an der Clubstation DL0SH. Diese Sendung läuft auch wöchentlich im Programm von [„SATzentrale - Dein Technikradio“](#) zusammen mit dem Deutschland-Rundspruch an jedem Dienstagabend um 21:00 Uhr sowie 24 Stunden bei uns im Nord-Ostsee-Rundspruch-Radio. Montagabends um 18:00 Uhr hört Ihr den Nord-Ostsee-Rundspruch auch im Saarland auf dem [Relais DBOVKS](#), dort könnt Ihr euch via Echolink mit der Node-Nummer 365 144 zuschalten.

HH: Mobilwettbewerb im Norden von Hamburg am kommenden Donnerstag

Am 3. Juni führt der DARC-Distrikt Hamburg (E) einen Mobilwettbewerb auf 2 m durch. Dieser Wettbewerb war ursprünglich für das Jahrestreffen der Diplomsammler Waterkant (DSW) in Papenburg angesetzt. Da das DSW-Treffen jedoch auch in diesem Jahr pandemiebedingt abgesagt werden musste, wurde der bereits angemeldete Mobilwettbewerb auf Wunsch mehrerer Teilnehmer in den Raum zwischen Hamburg und Quickborn verlegt. Der Mobilwettbewerb läuft am kommenden Donnerstag, den 3. Juni in der Zeit zwischen 16 und 17 Uhr UTC. Darüber informiert der Funkbetriebsreferent des DARC-Distriktes Hamburg, Hans-Martin DL9HCO; bei ihm kann auch die aktuell gültige Ausschreibung per E-Mail angefordert werden (DL9HCO [ätt] darc .de). Noch einmal: Mobilwettbewerb des DARC-Distriktes Hamburg auf 2 m am kommenden Donnerstag zwischen 18 und 19 Uhr Lokalzeit.

S-H: M17 on air am 3. Juni

Ebenfalls am kommenden Donnerstag, den 3. Juni, veranstaltet der DARC-Ortsverband Heide (M17) um 20:15 Uhr MESZ wieder seinen virtuellen OV-Abend per Funk. Wie immer an jedem ersten Donnerstag im Monat treffen sich Mitglieder und Freunde des OV unter dem Motto „M17 on air“ zum zwanglosen Austausch über aktuelle Themen des Amateurfunks sowie zu Planungen zum gemeinsamem Funkbetrieb, sofern dieser im Rahmen der jeweils aktuell geltenden Bestimmungen und Regelungen im bevorstehenden Sommer durchgeführt werden kann. Wie immer sind auch diesmal wieder Gäste bei „M17 on air“ herzlich willkommen und gern gehört. Das teilt der stellv. OVV von M17 – Raimund DH8RD – mit. Noch einmal: „M17 on air“ am kommenden Donnerstag um 20:15 Uhr Lokalzeit auf 439,050 MHz.

HH: OV Winsen/Luhe (E33) veranstaltet Foxoring-Training vom 10. bis 22. Juni

Bei all den coronabedingten Absagen vieler Veranstaltungen ist es doch immer wieder schön, wenn ambitionierte Funkamateure zeigen, dass mit Amateurfunk und Technik trotz Corona eben doch Veranstaltungen möglich sind. So weisen wir gerne heute noch einmal darauf hin, dass die Funkamateure des DARC-Ortsverbandes Winsen/Luhe (E33) ein coronakonformes Foxoring im Großen Buchwedel in Stelle bei Seevetal planen: Vom 10. bis 22. Juni findet dort ein 80-m-Einzeltraining statt. Darüber informiert der OVV von E33, Matthias DD9HK.

Foxoring ist eine Kombination aus klassischer Fuchsjagd (Amateurfunkpeilen) und Orientierungslauf. Es ist auch für Kinder und ganze Familien ein geeigneter Freizeitspaß und dient in erster Linie der Erholung durch Bewegung im Freien und in zweiter Linie dem Erlernen der Grundfähigkeiten, die man für die klassische Fuchsjagd benötigt: Peilen, Orientieren und Kartenlesen.

Es kann jeder mitlaufen, ob gemächlichen Schrittes mit Blick für die Natur oder als ambitionierter Jogger, Orientierungsläufer oder Fuchsjäger. Zu diesem Zweck sind vom 10. bis 22. Juni zehn 80-m-Sender im Wald versteckt, die auf 3579 kHz rund um die Uhr senden – [zweimal pro Sekunde einen kurzen Ton](#).

Um Kontakte und Begegnungen zu vermeiden, hat das Team von E33 coronakonform jeweils wenige Meter von jedem Fuchs entfernt einen kleinen „Postenschirm“ mit einem Buchstaben versteckt. Diese Buchstaben gilt es vom Weg aus zu finden – völlig kontaktfrei. Immer dann, wenn Ihr den jeweiligen Fuchs am lautesten hört, müsst Ihr den Standort auf einer Geländekarte mit dem entsprechenden Buchstaben markieren. Das ist dann der Nachweis, dass Ihr den Sender gefunden habt.

Der lange Zeitraum dieser Veranstaltung (10. bis 22. Juni) ermöglicht es euch, einen für euch passenden Tag auszusuchen. So wird coronakonform erzielt, dass dies keine „Massenveranstaltung“ an einem Tag wird. Anmelden könnt Ihr euch per E-Mail an die Adresse [vorstand \[ätt\] echo33 . de](mailto:vorstand[at]echo33.de), dann erhaltet Ihr die für die Teilnahme notwendige Laufkarte. Es ist aber natürlich auch möglich, ohne Anmeldung „just for fun“ die 10

Sender auszupeilen – allein das macht schon Riesenspaß! Verlasst aber bitte auf keinen Fall die Wege und nehmt keine Abkürzungen durch den Wald! [Weitere Informationen und den Link zur Ausschreibung](#) findet Ihr auf der Webseite der Winsener Funkamateure unter www.amateurfunk-winsen.de.

CW-Fieldday der IARU-Region 1 am kommenden Wochenende

In diesem Jahr ist ja in der Wertung der DARC-Clubmeisterschaft „CM*“ pandemiebedingt alles ein bisschen anders: Manche Conteste werden in diesem Jahr entweder nicht gewertet oder finden pandemiebedingt gar nicht erst statt – insbesondere Wettbewerbe mit Multi-Operator-Klassen wurde gecancelt. Für die DARC-Clubmeisterschaft sind folgende Wettbewerbe auf Kurzwelle relevant:

- DARC-Ostercontest
- FUNK.TAG on the Air
- WAE DX Conteste in CW und SSB
- IARU-Region-1 Fieldday SSB
- WAG-Contest
- WAE DX Contest RTTY
- DARC Weihnachts-Contest

Auch wenn die DARC-Teilnahme am IARU-Region-1-CW-Fieldday abgesagt wurde, so findet er doch statt, und zwar am kommenden Wochenende, dem 5. und 6. Juni! Dort könnt Ihr z. B. von zu Hause aus als Fixed-Station teilnehmen, und gegen eine Einmann-Portabel-Aktivität ist natürlich auch nichts einzuwenden. Multit-Operator-Fieldday-Teilnahmen sollten jedoch nur im Rahmen der vorgegebenen Kontaktbeschränkungen durchgeführt werden. Eure Logs könnt Ihr dann bei einem der teilnehmenden IARU-Amateurfunkverbände einreichen, [z. B. beim britischen RSGB](#). Auch in den Niederlanden und in Russland wird der CW-Fieldday durchgeführt. Wundert euch also nicht, wenn am kommenden Wochenende viele /p-Stationen in CW auf den Kurzwellenbändern zu hören sind: Der CW-Fieldday findet statt, wird aber nur eben nicht in DL gewertet! Auch der italienische Amateurfunkverband ARI hat seine Teilnahme am CW-Fieldday abgesagt. Über eine Teilnahme am CW-Fieldday entscheidet der belgische Amateurfunkverband UBA noch an diesem Wochenende.

Regionale VHF-/UHF-Conteste in unserer Region

Im UKW-Contestkalender des DARC finden wir für die kommende Woche folgende UKW-Wettbewerbe in unserer Region:

- Noch bis 12 Uhr UTC findet der Bayerische Bergtag auf 10 GHz statt.
- Am Dienstag sind wir bereits im Juni, d. h. es startet ein neuer Monat im Nordic Activity Contest in Skandinavien auf 2 m. Mit dabei sind wie immer Polen, die Niederlande, Litauen, Großbritannien und die Schweiz mit jeweils eigenen 2-m-Aktivitätsabenden.

- Ebenfalls am Dienstagabend findet wieder die Westfalen-Nord-Aktivität (WNA) auf 2 m und 70 cm statt.
- Und auch die GMA-Bergfunker aktivieren am Dienstagabend wieder Berge und Anhöhen oberhalb von 100 m über NN.
- Am Mittwochabend ist dann wieder Tschechien an der Reihe mit dem Moon-Contest auf 2 m. Des Weiteren läuft dann auch wieder die europaweite FT8-Aktivität auf 2 m.
- Am nächsten Wochenende (5./6. Juni) findet neben dem CW-Fieldday auf Kurzwelle auch der DARC-Mikrowellenwettbewerb auf 23 cm und allen Bändern darüber statt.

Vorhersage der UKW-Bedingungen in und um Schleswig-Holstein

(herausgegeben von Michael Eggers DL9LBG)

Die Beobachtung der VHF-Bänder 6, 4 und 2 m lohnt dieser Tage nach dem frühzeitigen Beginn der Sporadic-E-Saison in diesem Jahr allemal. Vielleicht habt Ihr ja am vergangenen Mittwoch (25.05.) die erste 2-m-Öffnung dieses Jahres miterlebt, die Funkkontakte von Norddeutschland nach Israel und in den Raum Moskau ermöglichten. Zwar gelangen viele QSOs nur per FT8, aber es gab auch kurze lautstarke Öffnungen, die mitunter nur wenige Sekunden anhielten. Es hatten sich bereits vormittags um kurz nach 9 Uhr unserer Zeit gleich mehrere Es-Wolken über Europa gebildet, die diese „verrückten“ 2-m-Bedingungen ermöglichten. Am späten Nachmittag tauchten dann vermehrt Stationen aus den Locator-Großfeldern KO und LO in Polen und Russland auf.

Auch in Sachen Tropo-DX sieht es zumindest bis morgen gar nicht schlecht aus. Die Wetterlage: Ein Hochdruckgebiet mit Kern über der Nordsee bestimmt das Wetter in Norddeutschland. Dabei kann sich die eingeflossene kühle Luft langsam erwärmen, was sich auch auf die UKW-Ausbreitungsbedingungen auswirkt. Heute scheint nach Auflösung von Hochnebfeldern nahezu überall die Sonne und die Luft erwärmt sich auf 16 Grad am Strand und bis auf 22 Grad im Land, dazu weht nur schwacher Nordwind. In der kommenden Nacht kühlt es bei klarem Himmel und Windstille örtlich bis auf 4 Grad ab, was sich dann auch auf die VHF-Bedingungen positiv auswirken dürfte: Insbesondere über der Nordsee bilden sich Tropo-Zonen aus, die UKW-Verbindungen Richtung Britische Inseln ermöglichen. Aber auch Ostsee-Tropo Richtung Skandinavien dürfte dieser Tage gut gehen.

(anschl. Verlesung des Deutschland-Rundspruchs des DARC e. V.)

[IMG: https://eggers-blog.info/matomo/piwik.php?idsite=13&rec=1&url=http%3A%2F%2Fnord-ostsee-rundspruch.de%2F2021%2F05%2Fnord-ostsee-rundspruch-nr-361-kw-21-2021%2F&action_name=Nord-Ostsee-Rundspruch+Nr.+361+%E2%80%93+KW+21%2F2021&urlref=http%3A%2F%2Fnord-ostsee-rundspruch.de%2Ffeed%2F]

Alles anzeigen

Quelle: <http://nord-ostsee-rundspruch...spruch-nr-361-kw-21-2021/>